

Sichern Sie sich Ihre Befreiungskarte

Als Ihre Verbündeten in Sachen Gesundheit möchten wir Sie jederzeit bestmöglich unterstützen – auch, wenn es darum geht, Sie vor finanzieller Überforderung zu schützen. Genau dabei hilft die sogenannte "Befreiungskarte". Wir möchten Ihnen helfen, dass Sie rechtzeitig vor dem Jahreswechsel eine neue Befreiungskarte für das kommende Jahr bekommen.

So profitieren Sie davon

Sie erhalten von uns eine Befreiungskarte, wenn Sie mit Ihren Zuzahlungen die Belastungsgrenze überschritten – oder eine Vorauszahlung in der entsprechenden Höhe geleistet – haben. Damit können Sie Arzneimittel, die Krankenhausbehandlung und viele weitere Leistungen ohne umständliche Barzahlung in Anspruch nehmen.

Was ist zu tun?

Geben Sie uns den beiliegenden vereinfachten „**Antrag auf Befreiung**“ mit den Einkommensnachweisen für das laufende Jahr zurück. Wir ermitteln dann die Höhe Ihrer Vorauszahlung.

Ihr Vorteil: Sie sparen sich das Sammeln, Aufbewahren und Einreichen von Quittungen.

Belastungsgrenze – was bedeutet das?

Die Zuzahlungen, die Versicherte pro Kalenderjahr leisten müssen, dürfen zwei Prozent der jährlichen Bruttoeinnahmen nicht überschreiten. Bei Menschen, die wegen einer schwerwiegenden chronischen Krankheit in Dauerbehandlung sind, liegt diese Grenze bei einem Prozent der Bruttoeinkommen. Falls die Voraussetzungen für eine chronische Krankheit erfüllt sind, dann wird Ihnen dies Ihr Arzt bestätigen. Bitte fordern Sie bei Ihrem Arzt die „Bescheinigung einer schwerwiegenden chronischen Erkrankung (Muster 55)“ ein.

Wie leisten Sie Ihren Vorauszahlungsbetrag an die BKK VerbundPlus?

Auch hierfür gibt es eine unbürokratische und einfache Lösung: Zusammen mit dem Antrag auf Befreiung erteilen Sie uns gleichzeitig den Auftrag, diesen Zuzahlungsbetrag von Ihrem Konto abzubuchen. Somit sparen Sie sich das Ausfüllen des Überweisungsträgers und den Weg zu Ihrer Bank. Hierzu benötigen wir unbedingt Ihre Bankverbindung! Selbstverständlich gilt dieser Einzugsauftrag nur einmalig und ausschließlich für die festgelegte Belastungsgrenze.

Bitte achten Sie darauf, alle notwendigen Angaben auszufüllen und den Antrag sowie den Einzugsauftrag zu unterschreiben.

Name, Vorname

KV-Nr

Familienstand: ☐ verheiratet ☐ ledig ☐ geschieden ☐ verwitwet ☐ getrennt lebend

Sind weitere Angehörige dem Familienverbund zuzuordnen, die bisher nicht genannt wurden? ☐ Ja ☐ Nein

Antrag auf Befreiung von Zuzahlungen für das Jahr _____ (bitte Jahresangabe eintragen)
für mich und die in meinem Haushalt lebenden – nachfolgend aufgeführten – Angehörigen.

Bitte vollständig ausfüllen! Nichtzutreffendes bitte streichen

	Mitglied	Ehegatte / Lebenspartner*	Kind
Name			
Vorname			
Geburtsdatum			
KVNR			
Krankenkasse	☒ BKK VerbundPlus	☐ BKK VerbundPlus ☐ Name andere Krankenkasse _____	☐ BKK VerbundPlus ☐ Name andere Krankenkasse _____
Lebt noch im gemeinsa- men Haushalt		☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Einnahmen	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Einnahmeart(en)	☐ Bürgergeld, Sozialhilfe, Grundsicherung ☐ Renten der Deutschen Rentenversicherung (z. B. wg. Alter, Tod, Erwerbsminderung) ☐ Versorgungsbezüge, Betriebsrenten (zzgl. Sonderzahlungen) ☐ Sonstiges	☐ Bürgergeld, Sozialhilfe, Grundsicherung ☐ Renten der Deutschen Rentenversicherung (z. B. wg. Alter, Tod, Erwerbsminderung) ☐ Versorgungsbezüge, Betriebsrenten (zzgl. Sonderzahlungen) ☐ Sonstiges	☐ Bürgergeld, Sozialhilfe, Grundsicherung ☐ Renten der Deutschen Rentenversicherung (z. B. wg. Alter, Tod, Erwerbsminderung) ☐ Versorgungsbezüge, Betriebsrenten (zzgl. Sonderzahlungen) ☐ Sonstiges
Summe Bruttoeinnahmen im Kalenderjahr	_____ €	_____ €	_____ €
Chronische Erkrankung(en)?	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Teilnehmer am Behand- lungsprogramm DMP	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Schwerbehindertenaus- weis mit einem Grad der Behinderung von mindestens 60?	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Liegt ein Pflegegrad von mindestens 3 vor?	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein

*Hierzu zählen eingetragene Lebenspartner nach dem Lebenspartnergesetz!

Antrag auf Befreiung von Zuzahlungen für das Jahr _____ (bitte Jahresangabe eintragen)

Bitte vollständig ausfüllen! Nichtzutreffendes bitte streichen

	Kind	Kind	Kind
Name			
Vorname			
Geburtsdatum			
KVNR			
Krankenkasse	☐ BKK VerbundPlus ☐ Name andere Krankenkasse _____	☐ BKK VerbundPlus ☐ Name andere Krankenkasse _____	☐ BKK VerbundPlus ☐ Name andere Krankenkasse _____
Lebt noch im gemeinsamen Haushalt	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Einnahmen	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Einnahmeart(en)	☐ Bürgergeld, Sozialhilfe, Grundsicherung ☐ Renten der Deutschen Rentenversicherung (z. B. wg. Alter, Tod, Erwerbsminderung) ☐ Versorgungsbezüge, Betriebsrenten (zzgl. Sonderzahlungen) ☐ Sonstiges	☐ Bürgergeld, Sozialhilfe, Grundsicherung ☐ Renten der Deutschen Rentenversicherung (z. B. wg. Alter, Tod, Erwerbsminderung) ☐ Versorgungsbezüge, Betriebsrenten (zzgl. Sonderzahlungen) ☐ Sonstiges	☐ Bürgergeld, Sozialhilfe, Grundsicherung ☐ Renten der Deutschen Rentenversicherung (z. B. wg. Alter, Tod, Erwerbsminderung) ☐ Versorgungsbezüge, Betriebsrenten (zzgl. Sonderzahlungen) ☐ Sonstiges
Summe Bruttoeinnahmen im Kalenderjahr	_____ €	_____ €	_____ €
Chronische Erkrankung(en)?	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Teilnehmer am DMP	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Schwerbehindertenausweis mit einem GdB von mindestens 60?	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Liegt ein Pflegegrad von mindestens 3 vor?	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein

Sonstige Einnahmen

Ich/wir verfüge(n) über weitere oder andere, in der Tabelle nicht genannten Einnahmen (z. B. Miet- und Pachteinahmen, Zinsertrag aus Kapitalvermögen, Unterhaltsleistungen, ausländische Renten, Unfallrenten).

☐ Ja, Nachweise sind beigelegt

☐ Nein
Bankverbindung:

IBAN: _____ BIC: _____

Kreditinstitut: _____

Ich/wir versichere/versichern, dass die gemachten Angaben vollständig und wahr sind. Wenn sich die hier gemachten Angaben ändern, werde(n) ich/wir die BKK VerbundPlus unverzüglich darüber unterrichten. Zu Unrecht bezogene Leistungen zahle ich zurück.

X**X**

Datum

Unterschrift des Versicherten / gesetzl. Vertreters/Bevollmächtigten

Hinweis der Krankenkasse:

Die persönlichen Daten (Sozialdaten) benötigen wir, um unsere Aufgaben richtig zu erledigen. Die Grundlagen hierfür sind die §§ 284 Sozialgesetzbuch V (SGB V) in Verbindung mit § 60 SGB I und § 21 SGB X.

Mit der Unterschrift stimmt die/der Versicherte der Speicherung der personenbezogenen Daten gemäß DSGVO zu.

Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf unserer Internetseite.

Mit der Unterschrift stimmt die/der Versicherte der Speicherung der personenbezogenen Daten gemäß DSGVO zu.
Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf unserer Internetseite.